

# Der Wetterbericht für die Region

*erstellt von Roland Roth*

*ausgegeben am 02.08.04, um 17.00 Uhr*

---

—  
**Wetterschlagzeile:** *Schwül-heiß*

---

—  
**Messwerte von Montag:**

Tiefste Temperatur: + 15,2°C 7.45 Uhr / Vorjahr: + 14,9°C

Höchste Temperatur: + 30,2°C 16.00 Uhr / Vorjahr: + 31,8°C

---

—  
**Vorhersage für Dienstag, den 03. August 2004:**

Wer das Barometer in den letzten Tagen aufmerksam im Blick hatte, dem dürfte nicht entgangen sein, dass der Luftdruck seit Samstag langsam, aber stetig gefallen ist. Ein sicheres Zeichen dafür, dass der Einfluss des bislang wetterbestimmenden Hochs nun allmählich nachlässt. Damit ist zwar kein nachhaltiger Wetterumschwung zu befürchten, doch die Gewitter- und Schauerneigung nimmt in den kommenden Tagen zu, wobei es dann auch nicht mehr ganz so heiß werden wird. Heute erreichen die Temperaturen in den Niederungen allerdings nochmals örtlich die 30-Grad-Hitzemarke und auch dort, wo sich früher am Tag Wolken vor die Sonne schieben sowie auf den Berghöhen der Alb und des Linzgaus wird es mit 25 bis 29 Grad wieder hochsommerlich warm. Im Laufe der zweiten Tageshälfte werden die Haufenwolken zahlreicher und mächtiger und gegen Abend, besonders aber in der Nacht können vom Schwarzwald und von der Schweiz her einige, teils sogar heftige Gewitter in den Kreis Sigmaringen ziehen.

**Weitere Aussichten:**

Von Mittwoch bis voraussichtlich über das Wochenende hinaus schwül und teils kräftige Schauer und Gewitter, jeweils bevorzugt in der zweiten Tageshälfte. An Tagen mit vielen Wolken werden kaum mehr als 22 bis 26 Grad erreicht, während das Quecksilber an Tagen mit mehr Sonnenschein auf 26 bis 30 Grad klettert.

**Bio-Wetter:**

Heute können nicht nur bei wetterfühligen und älteren Menschen

verstärkt Kopfschmerzen, Müdigkeit, Kreislaufbeschwerden, hektische Unruhe und Konzentrationsmangel auftreten. Auch die hohe Ozonkonzentration und der mäßige bis starke Pollenflug können Beschwerden hervorrufen.

## **WETTERWARTE SÜD**

- Vorhersage ohne Gewähr -